

brandeins
/thema

b

2020

Heft 15

Beste
Unternehmens-
berater

SOCIAL ENGINEERING

Geben Sie dem Datendieb keine Chance: In drei Schritten Schwächen erkennen

Social Engineering ist eine besonders raffinierte Form des Betrugs: Dabei werden Menschen instrumentalisiert, um sicherheitstechnisch relevante Daten in Erfahrung zu bringen. Insbesondere Situationen wie die Corona-Krise stellen Unternehmen dabei vor neue Herausforderungen: Die wachsende Heterogenität von Zugriffen auf Unternehmensdaten aus dem Homeoffice und die Virtualisierung der Unternehmenskontakte vereinfachen das Abgreifen wichtiger Unternehmensdaten signifikant.

Situation aktuell

Täglich werden Mitarbeiter mit Situationen konfrontiert, die leicht für Social-Engineering-Angriffe missbraucht werden können: Beispielsweise kann bereits der Anruf eines vermeintlichen Kollegen beim Helpdesk dazu genutzt werden, um an sensible Daten wie Zugänge, Projekt- oder Unternehmensstrukturen zu gelangen. Zudem werden Fluten von Phishing-Mails versandt, die nur einem Ziel dienen – der Erlangung von Daten. 8 Millionen dieser E-Mails werden täglich geöffnet, jede mit dem Potenzial, ein Unternehmen durch die Unachtsamkeit seiner Mitarbeiter in den Ruin zu treiben.

In diesem Zusammenhang wird die aktuelle Situation schamlos von Angreifern ausgenutzt: Manipulierte E-Mails, deren Fokus beispielsweise auf der Ausnutzung der durch COVID-19 verursachten Unsicherheit liegt, nutzen den immensen Anstieg an Arbeitnehmern im Homeoffice aus, um Malware zu verbreiten. Es gilt daher eine schnelle Lösung für die aktuellen Herausforderungen zu finden, um diese beherrschbar zu machen.

In nur drei Schritten gefährliche Schwachstellen aufdecken

Zum Schutz vor Social Engineering sollten Vorsichtsmaßnahmen auf allen Unternehmensebenen ergriffen werden. In drei Schritten – bestehend aus dem IT-Sicherheitscheck, der Phishing Academy und einem umfassenden Report – erhalten Sie einen Überblick über die Angreifbarkeit Ihres Unternehmens. Durch die gezielte Schließung von Sicherheitslücken senken Sie die Wahrscheinlichkeit für den Erfolg eines Angriffs signifikant und nachhaltig.

Schritt 1

Der von unseren Spezialisten durchgeführte Check betrachtet ein Unternehmen im Detail – und das auf allen Ebenen. Nur so können ungewünschte Zwischenfälle wie Datendiebstahl und -missbrauch sowie die Manipulation von Systemen, Prozessen und Mitarbeitern verhindert werden.



Schritt 2

Sie erwerben mit unserer Unterstützung praktische Erfahrung mit Phishing und lernen die damit verbundenen Gefahren besser kennen.

Schritt 3

Die Ergebnisse aller Maßnahmen werden eingeordnet, um Handlungsempfehlungen ergänzt und Ihnen präsentiert. Wir zeigen dabei auf, wie Sie Risiken in Ihrem Unternehmen minimieren können.



Das Ergebnis: eine schnelle Evaluierung der Situation

Die dreistufige Methodik von **syracom** bietet Unternehmen einen schnellen und einfachen Weg, um ihre Unternehmenssicherheit im Hinblick auf Social-Engineering-Angriffe zu bewerten. Unsere Leistungsbausteine sind auf die besonderen Herausforderungen heterogener Unternehmensumfelder, wie bspw. aktuell in der Corona-Krise, angepasst. Mit einem Minimum an physischer Präsenz können wir diese für Sie realisieren.

Warum syracom?

syracom verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich IT-Security. Mit einem umfassenden Partnernetzwerk bündelt das Beratungshaus optimal Experten und Know-how. **syracom** berät Sie unabhängig bei der Lösungsfindung und versteht sich als ganzheitlicher Begleiter bei deren Umsetzung. Sie profitieren von umfassendem Security-Wissen in unserem Vier-Säulen-Modell, das neben Social Engineering weitere essenzielle Bausteine zur Erhöhung der Informationssicherheit umfasst.

syracom ist ein Business- und IT-Beratungshaus. Mit fachlichem und technischem Know-how entwickeln wir zukunftsfähige Lösungen und begleiten unsere Kunden auf dem Weg in die digitale Transformation:

business efficiency engineering – sicher, nachhaltig, effizient.

Frank Hoffmann

Leiter Themenbereich
IT-Security

syracom AG

Otto-von-Guericke-Ring 15
65205 Wiesbaden (Germany)
Fon: +49 6122 9176 0
Frank.Hoffmann@syracom.de